

BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT

Betriebsgesellschaft
der städtischen Hafenanlagen
Gegründet 1877

Umschlag
Lagererei · Kupperei
Getreidesilos

An das

Landesamt für Wiedergutmachung
Rückerstattungsbehörde

B r e m e n ,
Haus des Reichs

Landesamt für Wiedergutmachung Bremen		
Eing.: 19. März 1952		
R	F.	
ednw./il.		

Ruf: Sammel-Nr. 8 42 31 und 8 42 41
Telegramm-Adr.: Lagerhaus Bremen
Fernschreiber: Nr. 024/840
Postschließfach: 857

② Bremen, den 18. März 1952
Überseebafen Wö/Mü.

Serial Nr. Ra-1129

Betr.: Rückerstattungsantrag der Frau Anni Lorsch,
früher wohnhaft in Frankfurt a.M., Waidmannstr.
Ihr Schreiben vom 5.3.52 - OJ/is

Nach Durchsicht unserer Lagerkarten fanden wir die gesuchten Colli,
die am 30.9.1939 wie folgt bei uns eingelagert wurden.

Lager Nr.7726a KL 137 = 1 Liftvan Umzugsgut 2630 kg
am 30.9.1939 aus Wgg.40007 Stg. entladen i.Sch.2

" " 8307a KL 137a - 1 Kiste Umzugsgut 698,- kg
am 30.9.1939 aus Wgg.40007 Stg. entladen i.Sch.2.

Beide Colli wurden für die Firma Reibel A.G., Bremen, unter den ge-
nannten Lagernummern eingelagert und sind am 2.1.1941 durch Kriegs-
einwirkung vernichtet.

Bremer Lagerhaus-Gesellschaft

W. Daehne

ppa. Brünjes